



„Seid fröhlich in der Hoffnung,
geduldig in der Bedrängnis,
beharrlich im Gebet.“
Röm. 12,12

In gläubiger Hoffnung auf die Auferstehung und voller Dankbarkeit
für ihr langes, gesegnetes Wirken im Geiste der heiligen Elisabeth
nehmen wir Abschied von unserer lieben Mitschwester



Sr. M. Cäcilia,
Elisabeth Weinberger,
von den neun Chören der hl. Engel

Gott, der Herr über Leben und Tod, hat Sr. Cäcilia am 29. September 2026 im Alter von 90 Jahren im 65. Jahr ihrer hl. Profess zu sich in die ewige Heimat gerufen.

Schwester Cäcilia lebte das Vermächtnis unserer Ordenspatronin von ganzem Herzen: „Wir müssen die Menschen froh machen.“ Ihr langes Ordensleben war geprägt von einer ansteckenden Fröhlichkeit, einem gütigen Lächeln und dem treuen Zuspruch „Ich bete für dich“. Selbst als die Jahre schwerer wurden und die Gebrechlichkeit zunahm, verließen sie ihre Geduld und ihre Herzensfröhlichkeit nicht. Ein treuer Anker im Leben war für sie das Rosenkranzgebet. In tiefem Vertrauen hielt sie an der Hand der himmlischen Mutter fest – getragen von der Gewissheit, dass dieses Gebet sie sicher zum Herzen Gottes führt.

**„Eines erbitte ich vom HERRN, danach sehne ich mich: alle Tage meines Lebens
im Hause des HERRN zu wohnen und seine Güte zu schauen.“ (nach Ps 27,4)**

Ihre lebenslange Sehnsucht nach der geborgenen Nähe Gottes hat nun in der Ewigkeit Erfüllung gefunden.

Den Auferstehungsgottesdienst feiern wir am Freitag, dem 9. Oktober 2026, um 10:30 Uhr in unserer Klosterkirche.

Lasset uns beten:

Herr, erfülle Schwester Cäcilias Sehnsucht und vollende ihr Leben in deiner Herrlichkeit. Lass sie für immer geborgen sein an deinem göttlichen Herzen, das in unendlicher Liebe für uns alle offen steht. Amen.

Graz, im September 2026

KONVENT DER ELISABETHINEN, GRAZ